

# Inhalt

Einleitung .....	XI
<b>1 Begriffliche Grundlagen .....</b>	<b>1</b>
1.1 Wirtschaftsethische Probleme als Interaktionsprobleme .....	3
1.1.1 Teilen oder vermehren? .....	3
1.1.2 Individuelle Tugenden und kontraproduktive Ergebnisse .....	5
1.2 Ethik und Ökonomik – Begriffsdefinitionen und methodische Ableitungen .....	6
1.2.1 Definition Ethik .....	6
1.2.2 Definition Ökonomik .....	7
1.2.3 Definition Wirtschaftsethik: Ethik mit ökonomischer Methode .....	7
1.3 Verortung der Wirtschaftsethik in der Philosophie .....	9
1.3.1 Zwei grundlegende Ansätze: dualistische und monistische Wirtschaftsethik .....	9
1.3.2 Dualistische und monistische Unternehmensethik .....	11
1.3.3 Unternehmensethik als Risikomanagement .....	14
1.3.4 Wirtschafts- und Unternehmensethik im deutschen und angloamerikanischen Sprachgebrauch .....	15
Literatur zum Kapitel 1 .....	16
<b>2 Historisch-ökonomischer Hintergrund: Vormoderne und Moderne ..</b>	<b>19</b>
2.1 Handlungsethik und Bedingungsethik .....	21
2.2 Die Vorteile des Marktes und des Wettbewerbs .....	35
2.3 Der gerechte Preis .....	43
2.4 Das Zins- und Wucherverbot .....	47
Literatur zum Kapitel 2 .....	52
<b>3 Grundlagen und Werkzeuge der Wirtschaftsethik .....</b>	<b>55</b>
3.1 Philosophische Grundlagen und Werkzeuge .....	57
3.1.1 Einleitung .....	57
3.1.2 Deontologie .....	57
3.1.3 Konsequentialismus .....	59
3.1.4 Überlegungsgleichgewicht .....	61
3.1.5 Normenbegründung unter Dissens .....	63
3.1.6 Vertragskonzeptionen .....	65
3.1.6.1 Hobbes'sche Vertragskonzeptionen .....	66
3.1.6.2 Kant'sche Vertragskonzeptionen .....	67
3.1.7 Demokratisches Mehrheitsprinzip .....	69
3.1.8 Begründung und Deliberation .....	70
Literatur zum Kapitel 3.1 .....	73

## VIII Inhalt

3.2	Ökonomische und sozialwissenschaftliche Grundlagen und Werkzeuge .....	74
3.2.1	Einleitung .....	74
3.2.2	Rationalität .....	75
3.2.2.1	Instrumentelle Rationalität und Wertrationalität .....	76
3.2.2.2	Individuelle Rationalität und Beurteilung gesellschaftlicher Zustände .....	77
3.2.3	Individuelle Rationalität .....	77
3.2.3.1	Methodologischer Individualismus .....	77
3.2.3.2	Subjektiver Nutzen und Homo oeconomicus .....	79
3.2.4	Beurteilung gesellschaftlicher Zustände .....	83
3.2.4.1	Ergebnisgerechtigkeit .....	84
3.2.4.2	Prozessgerechtigkeit .....	87
3.2.5	Dilemmastrukturen .....	90
3.2.5.1	Reine Koordinationsspiele .....	90
3.2.5.2	Das Gefangenendilemma .....	91
3.2.5.3	Die Hirschjagd .....	94
3.2.5.4	Der Kampf der Geschlechter .....	95
3.2.5.5	Die Überwindung von Dilemmastrukturen .....	96
3.2.5.6	Unvollständige Verträge .....	97
3.2.6	Experimentelle Wirtschaftsforschung .....	101
	Literatur zum Kapitel 3.2 .....	104
<b>4</b>	<b>Problemkreise der Wirtschaftsethik .....</b>	<b>107</b>
4.1	Globalisierung .....	109
4.1.1	Definition, Entwicklung und Zahlen .....	109
4.1.2	Kritiker der Globalisierung .....	111
4.1.3	Globalisierung aus Sicht der Ordnungsethik .....	114
4.1.4	Fallstudien .....	115
4.1.4.1	Das Problem der Kinderarbeit in den Entwicklungsländern ..	116
4.1.4.2	Der weltweite Verkehr von Nahrungsmitteln .....	117
	Literatur zum Kapitel 4.1 .....	119
4.2	Armut und Ungleichheit .....	120
4.2.1	Armut – absolute und relative .....	121
4.2.1.1	Absolute Armut .....	122
4.2.1.2	Relative Armut .....	124
4.2.1.3	Probleme des Konzepts der relativen Armut .....	128
4.2.2	Armut und Gleichheit .....	129
4.2.3	Gleichheit als Ziel? .....	132
4.2.4	Effektivität von Entwicklungshilfe bei der Verringerung von Armut .....	133
	Literatur zum Kapitel 4.2 .....	134
4.3	Menschenwürde und Menschenrechte .....	135
4.3.1	Zum Begriff der Menschenwürde und der Menschenrechte ...	135
4.3.2	Negative und positive Freiheit .....	138
4.3.3	Universalismus und Relativismus .....	139

4.3.4	Menschenwürde und Institutionendesign: das Beispiel der Default-Regeln .....	143
	Literatur zum Kapitel 4.3 .....	146
4.4	Nachhaltigkeit .....	147
4.4.1	Zum Begriff der Nachhaltigkeit .....	147
4.4.2	Der Triple-Bottom-Line-Ansatz .....	148
4.4.2.1	Ökonomische Nachhaltigkeit .....	148
4.4.2.2	Ökologische Nachhaltigkeit .....	148
4.4.2.3	Soziale Nachhaltigkeit .....	149
4.4.3	Gegenwartspräferenz .....	149
4.4.3.1	Zeitkonsistentes Verhalten .....	150
4.4.3.2	Zeitinkonsistentes Verhalten .....	151
4.4.4	Zwei Lösungsstrategien: Effizienz und Suffizienz .....	154
	Literatur zum Kapitel 4.4 .....	156
<b>5</b>	<b>Unternehmensethik</b> .....	<b>159</b>
5.1	Compliance als ethische Minimalanforderung .....	161
5.1.1	Zum Begriff Compliance .....	161
5.1.2	Compliance-Risiken .....	162
5.1.2.1	Konsequenzen von Compliance-Verstößen .....	162
5.1.2.2	Beispiel 1: Korruption .....	163
5.1.2.3	Beispiel 2: Verstöße gegen Kartellrecht .....	168
5.1.2.4	Beispiel 3: Datenschutz .....	170
5.1.2.5	Die Bestimmung der unternehmensspezifischen Compliance-Risiken .....	172
5.1.3	Die Kernaufgaben von Compliance .....	173
5.1.3.1	Die Erarbeitung von Präventionsmaßnahmen .....	173
5.1.3.1.1	Der Ethikkodex .....	173
5.1.3.1.2	„Whistleblowing“-Systeme .....	177
5.1.3.1.3	Compliance-Schulungen und Beratungen .....	178
5.1.3.1.4	Due Diligence von Geschäftspartnern .....	179
5.1.3.1.5	Wirksamkeitskontrolle eingeführter Maßnahmen .....	180
5.1.3.2	Die Aufdeckung von und Reaktion auf Fehlverhalten .....	181
5.1.4	Die Compliance-Organisation .....	183
5.1.5	Grenzen der Compliance .....	187
	Literatur zum Kapitel 5.1 .....	190
5.2	Unterschiedliche Perspektiven in Bezug auf Unternehmensverantwortung .....	192
5.2.1	Unternehmensethik als Gewinnmaximierung .....	192
5.2.2	Unternehmensethik auf Basis des ehrbaren Kaufmanns .....	199
5.2.3	Unternehmensethik als Management moralischer Risiken .....	205
5.2.3.1	Ford Pinto oder die Geburtsstunde der Unternehmensethik .....	205
5.2.3.2	Warum betreiben Unternehmen Unternehmensethik? .....	206
5.2.3.2.1	Reputation .....	207
5.2.3.2.2	Vertrauen .....	208
5.2.3.2.3	Sozialkapital .....	209
	Literatur zum Kapitel 5.2 .....	210

## X Inhalt

5.3 Corporate Social Responsibility: Ansätze und Kritik .....	212
5.3.1 Was ist CSR? .....	212
5.3.1.1 CSR-Definitionen .....	212
5.3.1.2 Begriffspluralismus .....	212
5.3.1.3 Carrolls CSR-Pyramide .....	213
5.3.1.4 CSR-Entwicklung: einige Zahlen .....	214
5.3.2 Unterschiedliche theoretische Konzepte von CSR .....	215
5.3.2.1 Implizite und explizite CSR .....	216
5.3.2.2 Verschiedene Forschungsansätze von CSR nach Garriga und Melé .....	219
5.3.2.2.1 Ethische Theorien .....	219
5.3.2.2.2 Instrumentelle Theorien .....	222
5.3.2.2.3 Integrative Theorien .....	226
5.3.2.2.4 Politische Theorien .....	233
5.3.3 Kritik .....	237
5.3.3.1 Kritik an ethischen und instrumentellen Theorien .....	238
5.3.3.2 Kritik an integrativen Theorien .....	239
5.3.3.3 Kritik der politischen Theorien .....	240
5.3.3.4 Zusammenfassung pro und kontra CSR .....	240
5.3.4 Corporate Social Irresponsibility .....	241
5.3.4.1 Corporate Hypocrisy .....	246
5.3.4.2 Greenwashing .....	248
5.3.5 CSR aus experimenteller Perspektive .....	253
Literatur zum Kapitel 5.3 .....	255
Sachverzeichnis .....	261